

Je me regarde dans ce mi  
toir et  
cest toi  
que je  
vois toi  
ma Lou  
qui me  
tes sem  
bles com  
me e'  
in ver  
se re  
flet de  
mon a  
me vi  
te et tres passionnée!

Ist das Literatur ?

Heurme  
Vies  
Houmey  
ia me  
new  
de  
re  
présentation

Louis  
Vos  
elles  
ne est  
art  
de  
double  
pas  
char  
c'est  
ne  
le pas  
man  
fist  
se  
je  
de  
sen  
sup  
cas  
le de  
me

—  
tout ferriblement

Guillaume Apollinaire

---



Cette reconnaissance  
 à votre honneur & à la gloire  
 de Dieu & de son saint  
 Père & de son saint  
 Esprit & de la sainte  
 Église catholique

de  
 sa sainte  
 Église  
 de son saint  
 Père & de son saint  
 Esprit & de la sainte  
 Église catholique

ou  
 plus  
 c'est  
 un  
 bon

# Was macht man im Studium damit?

Texte sind langweilig? Öde?

Buchstaben, Punkte und Kommata,

Zeile nach Zeile nach Zeile?

Seite für Seite für Seite?

Man muss sich erst durch den Text kämpfen, um zu verstehen, worum es geht.

**Guillaume Apollinaire** macht das anders!

Der französische Dichter, der am Anfang des 20. Jahrhunderts mit allen Künstlern der Pariser Avantgarde befreundet ist und den Begriff des „Surrealismus“ erfindet, macht aus den geraden Zeilen senkrechte Säulen, Kurven und Schnörkel.

Die Wort-Illustrationen nennt er ‚Calligrammes‘ und zeichnet aus Buchstaben die Formen und Konturen der Dinge nach, über die er schreibt – und die, über die er auch nicht schreibt.

Das Lesen wird zur visuellen Reise,  
die die Leser\*innen hinter  
die Oberfläche des Texts führt  
und neue Ebenen des Verstehens,  
Interpretierens und Fühlens offenbart.

LITERATUR  
I S T            L A N G  
                  W  
                  E  
                  |  
                  L  
                  |  
                  G  
                  ?

o d e r    D O C H  
          N I C H T ?